

## Trägerwettbewerb:

### **Klima im Quartier Pankstraße: Sensibilisierung für nachhaltiges Verhalten im Alltag**

Das Quartiersmanagement Pankstraße sucht in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen und dem Bezirksamt Mitte einen geeigneten Träger für die Durchführung des Projektes "Klima im Quartier Pankstraße: Sensibilisierung für nachhaltiges Verhalten im Alltag". Das Projekt dient der Erfüllung öffentlicher Aufgaben im Interesse des Landes Berlin.

## **Ausgangssituation**

Klimaveränderungen, wie extreme Hitze und Trockenheit werden immer spürbarer. So weist die Broschüre »Auf dem Weg zu einer umweltgerechten Stadt« sowie der ihr zugrundeliegende Basisbericht zur »Umweltgerechtigkeit im Land Berlin« der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz auf die Mehrfachbelastung der Bewohner\*innen in dicht bebauten und mit Grün unterversorgten Quartieren hin. Sie bietet gleichzeitig wichtige Bausteine und eine tragfähige Arbeits- und Entscheidungsgrundlage, um aktive Nachbarschaften, lebendige Kieze, stabile Sozialstrukturen und mehr umweltbezogene Gerechtigkeit zu gewährleisten.

## **Ziele des Projektes**

Ziel ist die Entwicklung von nachhaltigen Strukturen, die die Bewohner\*innen sensibilisieren und darin unterstützen, ihren Alltag umweltfreundlicher und nachhaltiger zu gestalten und somit zur Verbesserung des Kiezklimas beitragen.

## **Zielgruppe des Projektes**

Das Projekt richtet sich an alle Bewohner\*innen und Akteure im Quartier.

## **Aufgabenstellung des Projektes**

- Analyse von relevanten Handlungsfeldern und klimarelevanten Themen die im Projekt vertieft werden sollen: z.B. Konsumverhalten, Energieverbrauch, Müllproduktion, Mobilität, Wiederverwertung, Umgang mit der Natur, ...
- Entwicklung und Umsetzung von innovativen und zielgruppenspezifischen Maßnahmen, um diese Themen zu vermitteln, z.B. Workshops, Webinare, Soziale-Medien-Kampagnen, spielerische Apps (vorhanden oder zu entwickeln), Nachbarschaftsaktionen. Dabei ist zu beachten, dass die Maßnahmen auch vor dem Hintergrund einer ggf. weiterhin notwendigen Eindämmung des Coronavirus an die jeweils geltenden Bedingungen zu Kontaktsperren etc. angepasst und durchgeführt werden können.
- Es muss eine nachvollziehbare Strategie nachgewiesen werden, wie das Angebot bekannt gemacht und unterschiedliche Zielgruppen im Quartier Pankstraße erreicht werden.

## Förderzeitraum

Es wird eine Projektlaufzeit vom 01.09.2020 bis 31.12.2022 angestrebt.

## Projektfinanzierung

Das Projekt wird aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ finanziert.

Für das Projekt steht eine Zuwendung in Höhe von 95.000 Euro als Fehlbedarfsfinanzierung zur Verfügung, davon 2020: 15.000 Euro und 2021 und 2022 jeweils maximal 40.000 Euro.

Mit diesen Mitteln sind alle erforderlichen Personal-, Sach- und Honorarkosten zu finanzieren.

Es wird ein Eigenanteil des ausgewählten Trägers in Höhe von mindestens 10% der Projektfördermittel vorausgesetzt. Dieser Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln oder Eigenleistungen erbracht werden, hierzu gehört auch die Projektsteuerung.

Zuwendungsempfänger können natürliche und juristische Personen sein. Natürliche Personen sollen zudem ein berechtigtes Eigeninteresse am Projekt nachweisen, das nicht wirtschaftlich begründet ist und einen entsprechend hohen Eigenanteil in das Projekt einbringen. Sie müssen außerdem eine Vertretung benennen.

## Auswahlkriterien

### ► Eignung/ Erfahrungen des Trägers

Die Bewerber\*innen sollen fundierte Kenntnisse und Erfahrungen bei der Durchführung ähnlich gelagerter Projekte oder Aktionen mitbringen und dies durch entsprechende Referenzprojekte nachweisen können. Die Bereitschaft zur Kooperation mit den Trägern und Einrichtungen im Quartier sowie dem Quartiersmanagement sind Voraussetzung. Dabei sind bereits vorhandene Gebietskenntnisse und Kooperationspartner von Vorteil. Vorausgesetzt wird auch, dass der Träger Erfahrungen bei der Gesamtverantwortung, Organisation und insbesondere der finanziellen Abwicklung von Projekten öffentlicher Förderung hat und Verantwortung für die selbstständige Umsetzung übernimmt.

### ► Konzeption geeigneter Maßnahmen

Gesucht wird ein nachvollziehbares Konzept, das geeignete Maßnahmen enthält, um die oben beschriebenen Ziele und Zielgruppen zu erreichen. Alle Maßnahmen sind durch den Träger zu konzipieren und umzusetzen. Die Maßnahmen sind so zu wählen, dass sie vor dem Hintergrund einer ggf. weiterhin notwendigen Eindämmung des Coronavirus an die jeweils geltenden Bedingungen zu Kontaktsperren etc. angepasst und durchgeführt werden können.

### ► Konzeption zur Erreichung der Zielgruppen

Der Träger und das geplante Personal sollen neben den fachlichen auch über interkulturelle Kompetenzen verfügen und Wissen und Erfahrungen bei der Gewinnung von Zielgruppen sowie im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit mitbringen. Die Erreichung der Zielgruppen sowie die Akquise von Teilnehmer\*innen und kooperierenden Einrichtungen sind durch den Träger zu leisten und wesentlicher Bestandteil der Projektdurchführung.

## Einzureichende Unterlagen

- Formular mit aussagefähiger Projektskizze
- Finanzplan (differenziert nach Jahren und Kostenposition mit folgenden Angaben ggf. in einer gesonderten Aufstellung beizulegen: Kostenkalkulation der Personal- und Honorarmittel unter Angabe von Stundensatz und Stundenzahl, Kostenkalkulation von Sachmitteln und ggf. Mitteln für die Öffentlichkeitsarbeit)
- Nachweis der fachlichen Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter\*innen
- Referenzen zu bereits durchgeführten ähnlichen Projekten

Bitte verwenden Sie ausschließlich folgende Vorlagen:

Projektskizze und Finanzplan für den Projektfonds. Diese können Sie unter <https://www.pdl-berlin.eu> "Downloads"-Formulare Soziale Stadt Projektfonds herunterladen. Alle Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare und Sachkosten) sind konkret und differenziert aufzuschlüsseln und mit Stundensatz und Stundenumfang anzugeben.

## Bewerbungsfrist

Die Unterlagen sind spätestens bis **06.07.2020** beim Quartiersmanagement Pankstraße per E-Mail unter [qm-pank@list-gmbh.de](mailto:qm-pank@list-gmbh.de) einzureichen.

## Auswahlgespräch

Es ist vorgesehen, dass geeignete Bewerber/innen im Rahmen des Auswahlverfahrens ihr Projektkonzept voraussichtlich am **08. oder 09.07.2020** persönlich im QM-Büro (Prinz-Eugen-Straße 1, 13347 Berlin) oder per Videokonferenz präsentieren.

## Kontakt und Information

Für Nachfragen steht Ihnen das QM-Team Pankstraße gerne telefonisch unter 030 74746347 oder per E-Mail [qm-pank@list-gmbh.de](mailto:qm-pank@list-gmbh.de) zur Verfügung. Nähere Informationen zum Gebiet erhalten Sie unter [www.pankstrasse-quartier.de](http://www.pankstrasse-quartier.de)

## Anlagen

Projektskizze

Finanzplan

Einwilligungserklärung § 4 BDSG (QM)

Information über die Datenverarbeitung (SenStadtWohn)

---

## Hinweise Projektwettbewerb

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessensbekundungsverfahren gem. § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Besserstellungsverbot § 44 AV LHO Anlage 2 (ANBest-P) 1.3 Der/die Zuwendungsempfänger/in darf seine/ihre Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare Dienstkräfte im unmittelbaren Landesdienst Berlins, insbesondere dürfen höhere Vergütungen oder Löhne als nach den für das Land Berlin jeweils geltenden Tarifverträgen sowie sonstige über- oder außertarifliche Leistungen nicht gewährt werden.

## **Nutzungsrechte**

Bei der Auswahl als Träger zur Umsetzung des Projektes verpflichtet sich der Zuwendungsempfänger, dem Land Berlin sämtliche Nutzungsrechte an den Werken einzuräumen, die im Zusammenhang mit der Förderung entstehen und bei denen der Zuwendungsempfänger Urheber ist (z. B. Nutzungsrechte für Fotos oder andere Bildmaterialien zur Weiterverwendung). Dies umfasst auch die Nutzungsrechte Dritter, die dem Zuwendungsempfänger im Zusammenhang mit der Förderung übertragen werden. Die Zustimmung zur Abtretung der Nutzungsrechte ist im weiteren Verfahren abzugeben und eine Voraussetzung für die Förderung des Projektes.

## **Kinder-/ Jugendschutz**

Bei Projekten mit Angeboten für Kinder und/oder Jugendlichen, die mit Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII vergleichbar sind, ist insbesondere der neue § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG) zur Sicherung des Kinderschutzes zu beachten. Für Personen, die beruflich, ehrenamtlich oder in sonstiger Weise kinder- oder jugendnah tätig sind oder tätig werden sollen, ist ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Die entsprechenden Kosten sind bei der Projektkalkulation einzuplanen.

## **Einverständnis zur Weitergabe personenbezogener Daten**

Die eingereichten Projektskizzen werden einem Auswahlgremium vorgestellt, in dem die Steuerungsrunde des Quartiersmanagements, ggf. auch relevante Fachämter des Bezirksamtes sowie Mitglieder des Quartiersrates vertreten sind. Dieses Gremium trifft im Rahmen der zur Verfügung stehenden Fördermittel die Trägerauswahl. Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden, dass das Angebot und die darin enthaltenen – auch personenbezogenen – Daten an das für das Projekt zuständige Auswahlgremium zu oben beschriebenem Zweck weitergegeben werden.